

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses (SKSA/VIII-028/2010)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 09.09.2010, 15:00 Uhr bis 16:05 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
1.1.	Sonderinvestitionsprogramm-Mittelumschichtungen Vorlage: 3725-2010/DaDi
1.2.	Schulentwicklungsplan - Schulträgervereinbarung Antrag CDU Vorlage: 3777-2010/DaDi
2.	Kenntnisnahmen
2.1.	Ganztätig arbeitende Schulen (Landesprogramm) Aufnahme weiterer Schulen sowie Aufstockung der Ressourcen zum Schuljahr 2010/11 Vorlage: 3683-2010/DaDi
2.2.	Richtlinie des Landkreises Darmstadt-Dieburg für die Beantragung von Zuschüssen zur Mittagsverpflegung an Schulen Vorlage: 3624-2010/DaDi
3.	Schulentwicklungsplan
4.	Schulbauprojekte
5.	Bericht zu den Aktivitäten des Vereins Museumstraße Bergstraße-Odenwald
6.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Horst Deusinger	
Herr Ludwig Gantzert	Vertreter für Abg. Griga, Martin
Frau Brigitte Kitzing	
Herr Hans-Jürgen Lohde	
Frau Katharina Müller	Vertreterin für Abg. Ruppert, Joachim
Herr Ludwig Vierheller	
Fraktion der CDU	
Herr Albert Henrich	
Herr Marco Hesser	
Herr Lutz Köhler	
Herr Winfried Landrock	
Herr Waldemar Stetter	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Herr Christian Flöter	
Fraktion der FDP	
Frau Sigrid-Inge Slabon	
Fraktion der FW	
Frau Irmgard Fischer	Vertreterin für Abg. Tesch, Brigitte
Fraktion von Die Linke-DKP	
Herr Werner Bischoff	
Kreistagspräsidium	
Frau Karin Neipp	
Herr Horst Vollrath	
Kreisausschuss	
Frau Erste Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	ab TOP 1.1 (15:10 Uhr) bis TOP 5 (16:00 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Frau Kreisbeigeordnete Anita Korte	
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	bis TOP 5 (15:50 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Prof. Dr. Hans Neunhoeffler	bis TOP 5 (15:50 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Anna Schneider	
Herr Kreisbeigeordneter Dietmar Schöbel	
Frau Kreisbeigeordnete Karin Voigt	
beratende Mitglieder	
Frau Saskia Millmann	
Frau Barbara Walter	
Verwaltung	
Herr Klaus Grimm	
Herr Frank Horneff	
Frau Gabriele Katzenmeier-Ries	
Herr Rainer Leiß	
Frau Liane Mannhardt	
Herr Ralph Obszanski	

Anwesende
Frau Judith Schneider

Abwesende
Fraktion der SPD
Herr Martin Griga
Herr Bürgermeister Joachim Ruppert
Fraktion der FW
Frau Brigitte Tesch

Vorsitzender Deusinger stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Schul-, Kultur und Sportausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Deusinger** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung und stellt Einvernehmen des Ausschusses fest, dass TOP 3 direkt nach TOP 1.1 behandelt wird. Weitere Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 27. Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Ralph Obszanski.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagssitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 1.1.

Vorlage-Nr.: 3725-2010/DaDi

Aktenzeichen: 039-006

Betreff: **Sonderinvestitionsprogramm-Mittelumschichtungen**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Kreisbeigeordneter Fleischmann bittet die Mitglieder des Schul-, Kultur- und Sportausschusses auf eine Beschlussempfehlung zu verzichten, da die Vorlage 3725-2010/DaDi erst am 07.09.2010 vom Kreisausschuss beschlossen wurde und daher noch nicht allen Abgeordneten vorliegt.

Er gibt weitere Erläuterungen zu den umgeplanten KIP-Maßnahmen und kündigt eine aktualisierte Prioritätenliste der mit originären Kreismitteln finanzierten Projekte zur nächsten Sitzung des Kreistages an.

Vorsitzender Deusinger stellt das Einvernehmen des Ausschusses fest, auf eine Beschlussempfehlung zu verzichten.

Beschlussvorschlag:

Der Prioritätenliste für das Sonder-Investitionsprogramm – SIP – des Landes Hessen und des Kommunalen Investitionsprogramms – KIP – des Bundes (Stand:15.07.2010) mit den erfolgten Umschichtungen wird zugestimmt.

Beschluss zu TOP 1.2.

Vorlage-Nr.: 3777-2010/DaDi

Aktenzeichen: 211-008

Betreff: **Schulentwicklungsplan - Schulträgervereinbarung
Antrag CDU**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Gantzert (SPD) beantragt, auf eine Beschlussempfehlung zu verzichten, da in der Fraktion noch Beratungsbedarf besteht.

Vorsitzender Deusinger stellt das Einvernehmen des Ausschusses fest, auf eine Beschlussempfehlung zu verzichten.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird beauftragt, durch einen gemeinsamen Schulentwicklungsplan oder, sofern dieser nicht in absehbarer Zeit zustande kommt, eine Trägervereinbarung sicher zu stellen, dass im Gebiet der Stadt Darmstadt unter finanziellem Ausgleich durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg die erforderlichen Kapazitäten für Schülerinnen und Schüler aus Darmstadt-Dieburg bereit stehen. Dies betrifft insbesondere die Gymnasialplätze, die Kapazität an Spezialschulen im Förderschulbereich und auch wie bisher im Berufsschulbereich.
2. Ungeachtet der im Landkreis vorhandenen gymnasialen Kapazitäten wird der unverkennbaren Nachfrage der Landkreisfamilien nach Gymnasialplätzen in der Stadt Darmstadt, auch unter Berücksichtigung der besonderen Profile, Rechnung getragen.
3. Eine Erhöhung der Kapazitäten in Darmstadt ist denkbar durch eine Ergänzung der Bert Brecht-Schule um die gymnasiale Sekundarstufe I, durch eine Erweiterung des Gymnasialzweigs der Gutenbergschule einschließlich der Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe (G9), aber auch durch Erweiterung der Zügigkeit der bestehenden Gymnasien nach vollendeter Umstellung auf G8. Der Kreisausschuss und der Magistrat der Stadt Darmstadt werden um eine unverzügliche Prüfung der Prioritäten gebeten.
4. Ein finanzieller Ausgleich kann erfolgen durch eine Investitionsbeihilfe an den Schulträger Stadt Darmstadt und/oder eine Vereinbarung eines angemessenen kostendeckenden Gastschulbeitrag.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 3683-2010/DaDi

Aktenzeichen: 213-005

Betreff: **Ganztägig arbeitende Schulen (Landesprogramm) Aufnahme weiterer Schulen sowie Aufstockung der Ressourcen zum Schuljahr 2010/11**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Kreisbeigeordneter Fleischmann berichtet, dass das Hessische Kultusministerium mit Erlass vom 23.06.2010 Nachfolgendes ausführt:

„Zum kommenden Schuljahr 2010/11 werden von Seiten des Landes zusätzliche 115 Lehrerstellen für neue bzw. erweiterte Ganztagsangebote zur Verfügung gestellt. Ihrem Schulträgerbereich stand ein Anteil von 5,5 Stellen zu.

Aufgrund Ihrer Anträge werden weitere 62 Schulen in das Landesprogramm zur Förderung ganztägig arbeitender Schulen aufgenommen. Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass die aus der „**Anlage Neuaufnahmen**“ ersichtlichen Schulen aus Ihrem Zuständigkeitsbereich zu diesem Kreis gehören. Sie erhalten künftig den Status „Schule mit Pädagogischer Mittagsbetreuung“.

Neu aufgenommen werden:

- Schule im Angelgarten, Grundschule in Groß-Zimmern und
- John-F.-Kennedy-Schule, Grundschule in Münster

Beide Schulen erhalten jeweils 0,5 Stellen in Mitteln.

„Darüber hinaus kann 88 Schulen im Rahmen der Schulträgerkontingente des Mehrjahresprogramms eine Aufstockung der Ressourcen genehmigt werden, davon sind 46 Schulen mit Pädagogischer Mittagsbetreuung (PMB). Diese Schulen sind in der „**Anlage Erweiterung PMB**“ genannt, sofern Ihrerseits solche Erweiterungen beantragt wurden.“

Aufstockungen werden vorgenommen:

- Bachwiesenschule, Grundschule in Babenhausen/ST. Hergershausen 0,5 Stelle in Mitteln
- Traisaer Schule, Grundschule in Mühlthal/OT. Traisa 0,25 Stelle, 0,25 Stelle in Mitteln
- Eichesschule, Grundschule in Ober-Ramstadt 0,5 Stelle in Mitteln
- Tannenbergschule, Grundschule in Seeheim-Jugenheim 0,5 Stelle
- Astrid-Lindgren-Schule, Grundschule in Weiterstadt/ST. Braunshardt 0,5 Stelle
- Carl-Ulrich-Schule, Grundschule in Weiterstadt 0,5 Stelle
- Schlossschule in Weiterstadt/ST. Gräfenhausen 0,25 Stelle, 0,25 Stelle in Mitteln
- Wilhelm-Busch-Schule, Grundschule in Schneppenhausen 0,5 Stelle

„Für 38 Schulen wurde beantragt, die bestehende PMB mit dem Ziel zu erweitern, diese künftig in Ganztagschulen in offener bzw. gebundener Konzeption umzuwandeln. Aufgrund der Vorgaben des Bezugserrlasses und der aktuellen Grundversorgung dieser Schulen reichten die diesen Schulen aus den Schulträgerkontingenten zugeordneten Stellen für 9 Schulen aus, um zum kommenden Schuljahr eine Statusänderung vorzunehmen. Diese sowie alle anderen genehmigten Erweiterungen von Schulen, die zunächst im Status PMB verbleiben, entnehmen Sie bitte der „**Anlage Erweiterungen OGS GGS**“. Hier ist auch ausgewiesen, wie viele Ressourcen bei der jeweiligen

Schule noch zugewiesen werden müssten, um nach heutigem Stand den jeweiligen Mindest-Zuschlagssatz zu erreichen.“

Erweiterungen werden vorgenommen:

Albrecht-Dürer-Schule, Schulformbezogene (Kooperative) Gesamtschule (Sek. I und II) in Weiterstadt.

Die Schule müsste bei dem angestrebten Status „Ganztagsschule in gebundener Konzeption“ 9,55 Stellen erhalten. Zurzeit hat die Schule hierfür 1 Stelle und 0,5 Stelle in Mitteln. Für das Schuljahr 2010/11 wurde 0,5 Stelle beantragt, sodass die Schule, um den Status zu erreichen, für die künftigen Schuljahre noch 7,55 Stellen bzw. Mittel in Stellen benötigt.

...

„Bei einigen Schulen wird mit Aufnahme zum Schuljahr 2010/11 die Mindestausstattung laut Richtlinie für ganztätig arbeitende Schulen von 1,0 Stelle pro Schule unterschritten. Folgende Schulträger und Schulen sind betroffen:

...

Landkreis Darmstadt-Dieburg:

Schule im Angelgarten, Groß-Zimmern, John-F.-Kennedy-Schule, Münster (je 0,5 Stellen)

...

Die Aufnahme dieser Schulen in das Landesprogramm erfolgt mit der **Auflage**, dass die richtlinienkonforme Aufstockung zwingend zum Schuljahr 2011/2012 bzw. 2012/13 vorgenommen wird.

Bei einigen Schulen wird zudem die im Erlass vom 16. März 2010 empfohlene Ausstattung unterschritten. Diese betrug für PMB: 1 Stelle bei einer Schülerzahl bis 800 Schüler, 1,5 Stellen bei einer Schülerzahl bis 1200 Schüler und 2 Stellen bei einer Schülerzahl über 1200 Schüler (jeweils in der Grundstufe und/oder Sekundarstufe I). Diese Schulen werden wie vorgeschlagen mit 1,0 Stellen in das Landesprogramm aufgenommen. Den Schulträgern wird empfohlen, die Schulen im Rahmen des Mehrjahresprogramms in den Schuljahren 2011/2012 bzw. 2012/13 bedarfsgerecht auszustatten.“

In Absprache mit dem Staatlichen Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt sind bzw. werden für das vom Hessischen Kultusministerium durchgeführte Mehrjahresprogramm 2010/2011 bis 2012/2013 nachfolgende Schulen vorgeschlagen:

Schuljahr 2010/2011

Erfüllung der Auflage des Hessischen Kultusministeriums, die bereits im Programm befindlichen Schulen aufzustocken. Dies trifft auf nachfolgende Schulen zu:

Grundschulbereich:

- Bachwiesenschule, Grundschule in Babenhausen/ST. Hergershausen 0,5 Stelle

- Traisaer Schule in Mühlthal/OT. Traisa 0,5 Stelle
- Eicheschule in Ober-Ramstadt 0,5 Stelle
- Tannenbergsschule in Seeheim-Jugenheim 0,5 Stelle
- Astrid-Lindgren-Schule in Weiterstadt/ST. Braunshardt 0,5 Stelle
- Carl-Ulrich-Schule in Weiterstadt 0,5 Stelle
- Schlossschule in Weiterstadt/ST. Gräfenhausen 0,5 Stelle
- Wilhelm-Busch-Schule in Weiterstadt/ST. Gräfenhausen 0,5 Stelle

Hinsichtlich der Erfüllung der Auflagen des Hessischen Kultusministeriums für den Gesamtschulbereich bestand Einigkeit, dass man dies erst zum Schuljahr 2011/2012 vornehmen sollte. Diese Schulen sind zusätzlich versorgt über die Angebote des Landkreises Familienfreundliche Schule und Schulsozialarbeit. Diese Leistung gibt es im Grundschulbereich nicht.

Neuaufnahmen:

- Schule im Angelgarten, Grundschule in Groß-Zimmern 0,5 Stelle
- John-F.-Kennedy-Schule, Grundschule in Münster, 0,5 Stelle

Beginn der Umwandlung von einer pädagogischen Mittagsbetreuung zu einer Ganztagschule in gebundener Konzeption:

- Albrecht-Dürer-Schule, Schulformbezogene (Kooperative) Gesamtschule (Sek. I und II) in Weiterstadt 0,5 Stelle

Somit insgesamt 5,5 Stellen.

Schuljahr 2011/2012

Aufstockung auf Mindestausstattung:

- Schule im Angelgarten, Grundschule in Groß-Zimmern 0,5 Stelle
- John-F.-Kennedy-Schule, Grundschule in Münster 0,5 Stelle

Neuaufnahmen:

- Markwaldschule, Grundschule in Babenhausen/ST. Langstadt 0,5 Stelle
- Schule im Kirchgarten, Grundschule in Babenhausen 0,5 Stelle
- Hans-Quick-Schule, Grundschule in Bickenbach 0,5 Stelle
- Friedensschule, Grundschule in Groß-Zimmern 0,5 Stelle
- Geiersbergschule, Grundschule in Groß-Umstadt 0, 5 Stelle

Aufstockung der Gesamtschulen auf Mindestausstattung:

- Schule auf der Aue, Schulformbezogene (Kooperative) Gesamtschule (Sek. I) in Münster 0, 5 Stelle
- Dr.-Kurt-Schumacher-Schule, Schulformbezogene (Kooperative) Gesamtschule (Sek. I) mit Abteilung Schule für Lernhilfe in Reinheim 0,5 Stelle

- Melibokusschule, Schulformbezogene (Kooperative) Gesamtschule (Sek. I) in Alsbach-Hähnlein 0,5 Stelle
- Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule, Schulformunabhängige (Integrierte) Gesamtschule (Sek. I und II) in Ober-Ramstadt 0,5 Stelle

Somit insgesamt 5,5 Stellen.

Schuljahr 2012/2013

Aufstockung auf Mindestausstattung:

- Schule im Kirchgarten, Grundschule in Babenhausen 0,5 Stelle
- Hans-Quick-Schule in Bickenbach 0,5 Stelle
- Friedensschule in Groß-Zimmern 0,5 Stelle
- Geiersbergschule in Groß-Umstadt 0,5 Stelle

Bei der Markwaldschule bestand Einigkeit, dass aufgrund der niedrigen Schülerzahl – momentan besuchen die Schule 80 Schülerinnen und Schüler – vorerst keine Aufstockung vorgenommen wird.

Neuaufnahmen:

- Gutenbergschule, Grundschule in Dieburg 0,5 Stelle
- Marienschule, Grundschule in Dieburg 0,5 Stelle
- Erich-Kästner-Schule, Grundschule in Pfungstadt 0, 5 Stelle
- Goetheschule, Grundschule in Pfungstadt, 0,5 Stelle
- Wilhelm-Leuschner-Schule, Grundschule in Pfungstadt 0,5 Stelle
- Gutenbergschule, Grundschule in Pfungstadt/ST. Eschollbrücken 0, 5 Stelle

Fortsetzung der Umwandlung von einer pädagogischen Mittagsbetreuung zu einer Ganztagschule in gebundener Konzeption:

- Albrecht-Dürer-Schule, Schulformbezogene (Kooperative) Gesamtschule (Sek. I und II) in Weiterstadt 0,5 Stelle

Somit insgesamt 5,5 Stellen.

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 3624-2010/DaDi

Aktenzeichen: 213-004

Betreff: **Richtlinie des Landkreises Darmstadt-Dieburg für die Beantragung von Zuschüssen zur Mittagsverpflegung an Schulen**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Auf Nachfrage des **Abg. Köhler** (CDU) teilt **Kreisbeigeordneter Fleischmann** mit, welche Schulen Zuschüsse zur Mittagsverpflegung erhalten (Anlage 1 der Niederschrift).

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die Änderung der Richtlinie des Landkreises Darmstadt-Dieburg für die Beantragung von Zuschüssen zur Mittagsverpflegung an Schulen vorbehaltlich der Bereitstellung entsprechender Mittel.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt:
Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2010	2011	2012
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2010	2011	2012
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulentwicklungsplan**

Beschluss:

Kreisbeigeordneter Fleischmann kündigt die Einbringung und Vorlage des Schulentwicklungsplanes für die Kreistagssitzung am 20.09.2010 an. Die Beschlussfassung soll in der Kreistagssitzung am 13.12.2010 erfolgen.

Vorsitzender Deusinger stellt das Einvernehmen des Ausschusses darüber fest, zur Beratung des Entwurfes für Donnerstag, 25.11.2010, 14.00 Uhr, zu einer Sondersitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses einzuladen¹ und sodann am 2.12.2010 in der turnusmäßigen Sitzung eine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

¹ Anmerkung des Kreistagsbüros: Zur Vorbereitung der Sondersitzung besteht Gelegenheit, Fragen bis zum 12.11.2010 dem Kreistagsbüro schriftlich einzureichen. Diese werden, soweit möglich, schriftlich bis zur Sondersitzung (ggf. als Tischvorlage) beantwortet.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulbauprojekte**

Beschluss:

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt zur Kenntnis, dass derzeit keine Projekte für eine Präsentation im Ausschuss geeignet sind.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht zu den Aktivitäten des Vereins Museumstraße Bergstraße-Odenwald**

Beschluss:

Frau Mannhardt berichtet über die Aktivitäten des Vereins Museumstrasse Bergstraße-Odenwald.

Beschluss zu TOP 6.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt folgende Termine bekannt:

- 23.09.2010, 10.00 Uhr: Feier des Rohbaues des Ganztagsgebäudes an der Albert-Einstein-Schule, Schulformbezogene (Kooperative) Gesamtschule, Sek. I und II in Groß-Bieberau
- 25.09.2010, 13.30 Uhr: offizielle Übergabe des neuen Gebäudes für die Kindertagesstätte und Erweiterung der Grundschule an der Landrat-Gruber-Schule in Groß-Umstadt, ST. Semd
- 27.09.2010, 11.00 Uhr: Einweihung der baulichen Erweiterung an der Lindenfelschule, Grundschule in Schaafheim, OT. Mosbach
- 28.09.2010, 11.00 Uhr: Richtfest der baulichen Erweiterung an der Gerhart-Hauptmann-Schule, Schulformbezogene (Kooperative) Gesamtschule, Sek. I in Griesheim
- 29.09.2010, 11.00 Uhr: Richtfest mit Grundsteinlegung für den Neubau der Schule am Kiefernwäldchen, Sprachheilschule in Griesheim
- 01.11.2010, 10.00 Uhr: Einweihung des sanierten naturwissenschaftlichen Bereiches am Schuldorf Bergstraße, Schulformbezogene (Kooperative) Gesamtschule, Sek. I und II mit Grundschule und Internationalem Schulzweig in Seeheim-Jugenheim
- 05.11.2010, 10.00 Uhr: Grundsteinlegung für den Neubau der Gutenbergschule, Grundschule in Dieburg
- 09.11.2010, 11.00 Uhr: offizielle Übergabe des Ganztagsgebäudes an der Wilhelm-Busch-Schule, Grundschule in Weiterstadt, ST. Schneppenhausen.

Vorsitzender Deusinger verweist auf die als Anlage 2 beigefügte Vorlage-Nr. 3622-2010/DaDi zur Entwicklung eines inklusiven Bildungssystems.

Weitere Mitteilungen und Anfragen erfolgen nicht.

Vorsitzender Deusinger schließt die Sitzung um 16:05 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 16. September 2010

Horst Deusinger
Vorsitzender

Ralph Obszanski
Schriftführer